

Neuer Preis für Schutzengel

1000 Euro des »Pro-Kind-Hauses«

Bad Lippspringe/ Marienmünster (me). Das »Pro-Kind-Haus«, welches sich mit seinen Büros in Marienmünster im Kreis Höxter und in Bad Lippspringe für den Schutz von Kindern und Jugendlichen einsetzt, lobt jetzt einen besonderen Preis aus: den Schutzengelpreis.

»Mit dem Schutzengelpreis werden Menschen oder Institutionen ausgezeichnet, die sich über die Maße hinaus für Kinder und Jugendliche einsetzen und die Initiative ergreifen. Das kann durch viele unterschiedliche Projekte geschehen«, erklärt die Leiterin des Pro-Kind-Hauses, Birgit Kaufhold. Denkbar sind beispielsweise Projekte, die sich auf juristischer, pädagogischer, psychologischer, wissenschaftlicher, internationaler, politischer, wirtschaftlicher oder kultureller Ebene einsetzen und die Toleranz sowie soziale Verantwortung für Kinder und Jugendliche fördern. Preiswürdig sind auch unternehmerische Handlungsweisen, welche die Ver-

einbarkeit von Beruf und Familie in den Vordergrund rücken. »Wichtig ist, dass die Rechte von Kindern und Jugendlichen so im Vordergrund stehen, wie es die Kinderrechtskonvention vorschreibt«, betont Kaufhold. Der Preis ist mit 1000 Euro dotiert und soll künftig alle zwei Jahre verliehen werden.

Über den Preisträger entscheidet eine Jury, denen neben Kaufhold selbst auch Georg Ilkens (Geschäftsführer der Wirtschaftsunioren Paderborn + Höxter), Andreas Hornung (Richter am Oberlandesgericht Hamm), Oliver Ostmann (Landesvorsitzender 2012 der Wirtschaftsunioren NRW) sowie Maria Beckmann-Junge (stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion Paderborn) angehören.

Die Preisverleihung erfolgt bei der interdisziplinären Fachtagung »Kinderschutz mal anders«, die am 20. September in der Universität Paderborn stattfindet. Bewerbungen für den Schutzengelpreis sind von sofort an bis zum 25. August möglich. Das entsprechende Formular gibt es im Internet.

@ www.kinderschutz-mal-anders.de



Feiern Richtfest (von rechts): Hei Vorstandsvorsitzender der Bremer Claudia Bremer, Bruder Rainer

Richtfest k

Paderborn (WV). Pünktlich zum Libori-Fest hat die Bremer AG den Rohbau des MediCo, des neuen Gesundheitszentrums am Brüderrankenhaus St. Josef, fertiggestellt. »Wir sind froh, den angekündigten Termin für die Rohbau fertigstellung eingehalten zu haben«, sagte Heinrich Hillebrand,